

ADAC unterstützt Traumastiftung

20.000 Euro für die Traumastiftung der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH): Diese Summe überreichten Hans-Henning Hübschmann, Schatzmeister des ADAC Niedersachsen, und Dr. Hans-Henry Wiczorek, Geschäftsführer des ADAC Niedersachsen, an Professor Dr. Christian Krettek, Direktor der Klinik für Unfallchirurgie. „Professor Krettek und sein Team in der Unfallchirurgie kümmern sich in besonderem Maße um jugendliche Unfallopfer, dieses Engagement möchte der ADAC erneut unterstützen“, sagte Dr. Wiczorek.

Die Traumastiftung wurde 2004 von Professor Krettek zur Unterstützung der Unfallchirurgie gegründet. Sie engagiert sich seit fünf Jahren einerseits für Forschung und Entwicklung und andererseits dafür, die Weiterbildung junger Chirurgen weiter zu fördern. „Forschung kostet viel Geld. Mit diesem großzügigen Beitrag können wir unser aktuelles Projekt, die Stiftungsprofessur zum Tissue Engineering, weiter unterstützen“, betonte Professor Krettek. **mc**

Bücher von MHH-Autoren

J. H. Karstens, S. Janssen, M. Werner, A. Meyer, F. Bruns, K. Meier, M. Bremer, (Hrsg.): „Strahlentherapie und Radioonkologie aus interdisziplinärer Sicht“ 5., aktualisierte und umgestaltete Auflage Verlag Lehmanns Media Berlin 2010, ISBN 978-3-86541-224-9



Treue Helfer für den Professor

Erich-und-Emmy-Hoselmann-Stiftung unterstützt Krebsforschung

Heiner Hild, Vorsitzender der Erich-und-Emmy-Hoselmann-Stiftung, überreichte am 16. November Professor Dr. Michael P. Manns, Direktor der MHH-Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Endokrinologie, eine finanzielle Unterstützung für die Krebsforschung.

Die Stiftung spendete einen Betrag in Höhe von 28.000 Euro für die Forschung an Magen-Darm-Krebserkrankungen. 20.000 Euro davon werden für ein Gerät zur endoskopischen Entfernung von Dickdarm-Tumoren verwendet und 8.000 Euro für ein Doktorandenstipendium auf dem Gebiet der gastrointestinalen Onkologie. Die Stiftung berücksichtigte im Jahr 2009 auch andere MHH-Kliniken – beispielsweise die Klinik für Urologie und Urologische Onkologie.

Die Erich-und-Emmy-Hoselmann-Stiftung wurde im Jahr 1987 gegründet. Seit-

dem erhält die MHH regelmäßig Zuwendungen für Projekte in der Krebsforschung und Investitionen für die klinische Anwendung – insgesamt waren es bislang mehr als 850.000 Euro. Das Kapital der Stiftung



Dankbar für die Unterstützung: Professor Dr. Michael Manns (links) und Dr. Jochen Wedemeyer (Mitte) zeigen Heiner Hild von der Erich-und-Emmy-Hoselmann-Stiftung eine 3D-Darstellung eines Gallenweges.

kam aus dem Unternehmen des Ehepaares Hoselmann.

Darüber hinaus erhielt die MHH-Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Endokrinologie im Jahr 2009 von der Waltraud-und-Burghard-Meyer-Stiftung 20.000 Euro für Geräte zur Erforschung der Hepatitis C. **bb**

Nur Sieger beim Malwettbewerb der Degussa-Bank

Ein Wettbewerb und dann nur Sieger? Die Degussa-Bank-Filiale in der MHH hatte die in den Kindertagesstätten der Hochschule betreuten Kinder zu einem Malwettbewerb eingeladen. „Mein größter Wunsch“ war das Thema, zu dem mehr als 60 Kinder des Betriebskindergartens und der „Hirtenkinder“ mit Pinsel oder Klebstift aktiv wurden. Als Jurymitglieder hatte der Marktverantwortliche der Bank, Hilko Gatz, Professor Dr. Christoph Gutenbrunner vom Arbeitskreis Kunst, Almuth Plumeier, Refe-

rentin des Präsidiums, und Kristina Weidhofer aus der Pressestelle gewinnen können.

Am Ende waren sich alle einig: Es gibt nicht „das“ beste Bild, sondern jedes der Werke ist auf seine Art einzigartig. „Deshalb haben wir die Hauptpreise, zwei von uns gestiftete Gutscheine für Spielmaterialien, jeweils der Einrichtung zur Verwendung im Sinne aller Kinder übergeben“, sagte Hilko Gatz. Jeder der kleinen Teilnehmer wurde mit einem Malkreide-Set belohnt. **red**

„Koka“ in der MHH-Kids Arena

96-Profis besuchen kranke Kinder

Zum ersten Mal nach dem Tod des Torwarts Robert Enke besuchte am 8. Dezember wieder ein 96-Profi kranke Kinder in der MHH-Kids-Arena. Bundesliga-Fußballer Konstantin „Koka“ Rausch beantwortete den Mädchen und Jungen, die in die Fußballarena im Zimmerformat kamen, ihre Fragen. Sie erfuhren, dass



Autogramme für alle: Bundesliga-Fußballer Konstantin Rausch in der MHH-Kids-Arena.

er im März 2008 seinen ersten Einsatz in der 96-Elf hatte und mittlerweile als Stammspieler die Abwehr der Bundesliga-Mannschaft sichert.

Die Kinder fanden auch heraus, dass der 19-Jährige in Celle aufgewachsen ist und jeden Tag ein- bis zweimal trainiert. Er mag seine Familie, Freunde und Tischtennis und hat seinen Zivildienst im Klinikum Wahren-dorff gemacht. Als der Wissensdurst der Mädchen und Jungen gestillt war, gab „Koka“ Autogramme, verteilte Schokoladen-Nikoläuse und besuchte einige kleine Patienten, die nicht in die Kids-Arena kommen konnten, direkt am Krankenbett.

Die MHH-Kids-Arena ist ein Gemeinschaftsprojekt von MHH und Hannover 96 mit Unterstützung von Round Table Hannover. In der Mini-Arena schauen sich Kinder gemeinsam die Spiele von Hannover 96 im Fernsehen an. Einmal im Monat ist ein Spieler des Vereins zu Gast in der Kinderklinik. **bb**

100 Gäste für den Hausmeister

Das kommt auch nicht alle Tage vor: Gleich drei Professoren und MHH-Vizepräsident Holger Baumann kamen zur Verabschiedung von Hausmeister Karl-Heinz Allert. Nach 34 Jahren in der MHH nahm der 62-Jährige Mitte Dezember seinen Hut. „Ohne engagierte Hausmeister und Handwerker würde die MHH nicht so gut dastehen“, betonte Professor Dr. Hans Anton Adams. Dem schlossen sich auch Professor



Anstoßen mit Kaffee: Professor Jürgen Klempnauer verabschiedet sich von Karl-Heinz Allert.

Dr. Jürgen Klempnauer und Professor Dr. Christian Krettek an. „Die MHH hat mir immer viel bedeutet und wird es weiterhin“, sagte Allert, dessen Frau Brigitte in der Bettenzentrale tätig ist und im April ebenfalls in Rente geht. **stz**

michael-wessel.de

Informationstechnologie GmbH

Wir übernehmen Verantwortung!



Vollständige IT-Serviceleistungen

Im Bereich IT-Betrieb übernimmt unser Team von über 30 Mitarbeitern unterschiedlicher Fachbereiche und Arbeitsschwerpunkte die Verantwortung für die einwandfreie Funktion von mehr als 600 Serversystemen und tausenden von PC-Arbeitsplätzen. Diese Erfahrung wird ergänzt durch tiefgehendes konzeptionelles Know How in der Modernisierung von IT-Umgebungen, individuellem Service in Beratung und Planung sowie Partnerschaften mit Marktführern.

Für Ihre medizinisch genutzten IT-Systeme bieten wir Ihnen:

- › Wartungsverträge für die geschäftskritischen Systeme, Datensicherung, Sicherheitssysteme
- › System- und Sicherheitsprüfung von gesamten Netzwerken
- › Hochqualifizierte Überarbeitung der Konfiguration Ihrer Systeme
- › Hochverfügbare Serversysteme (z.B. mit Microsoft Cluster Server 2008)
- › Erweiterter Support rund um die Uhr durch Rufbereitschaft 24x7

michael-wessel.de
Krausenstraße 50
30171 Hannover
fon 0511 260 911-0
fax 0511 318 039-9
service@michael-wessel.de
www.michael-wessel.de

Partner des Hausnotrufes der Johanniter-Unfall-Hilfe

Pflegedienste Viola Zucker GmbH

Göttinger Straße 30, 30982 Pattensen, Telefon 0 51 01 / 9 91 70-20
www.pflegedienste-zucker.de

- Wir erbringen alle Leistungen der ambulanten Pflege im grundpflegerischen und hauswirtschaftlichen Bereich
- Behandlungspflege
- Spezielle Pflege: Palliativpflege und Pflege für an Demenz Erkrankte
- Rufbereitschaft rund um die Uhr
- Neu: Betreutes Wohnen in einer Wohngemeinschaft



Jeder hat das Recht in seinem Zuhause alt zu werden.

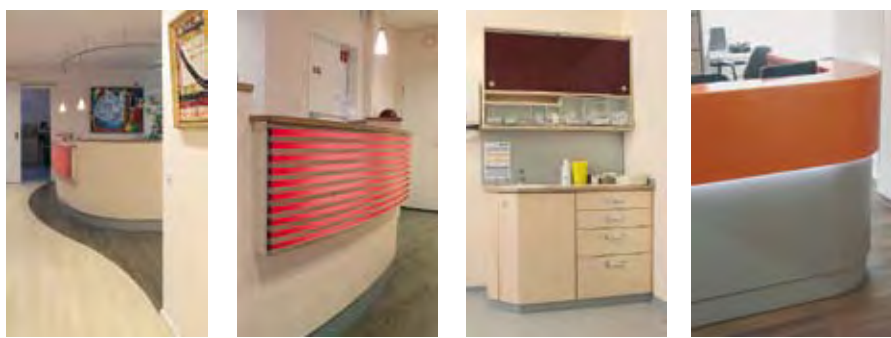
Vertragspartner aller Kassen – Mitglied des VDAB

++ PraxisWerk 3 ++
Neu. Kostenlos anfordern!



Ralf Helmrich

Die Entwicklung von praxisorientierten Raumkonzepten erfordert viel Erfahrung und professionelles Know-how. Wir wissen um die Notwendigkeiten von durchdachten Raumkonzepten und maßgefertigten Möbeleinbauten, bleiben aber unserer modernen und freundlichen Gestaltungslinie stets treu. Ob Praxisneubau, Umbau oder Renovierung: Wir realisieren mit Ihnen Gesamtlösungen, die auch nach Jahren noch perfekt funktionieren und Ihnen jeden Tag Freude bereiten. Absolute Termintreue zu einem genau definierten Kostenrahmen ist bei uns selbstverständlich.



Nehmen Sie Kontakt auf, und holen Sie uns von Anfang an mit ins Boot.



Die großzügige Ausstellung von Jürgen Lamm ist im ersten Stock. Hier finden Sie exklusive Teppichböden, eine große Auswahl an Amtico-Fußböden, Tapeten, Sonnenschutz, Markisen, Plissees und Dekorationen - und natürlich fachkundige Beratung. Und unsere Verlege- und Nähprofis beherrschen ihr Handwerk bis ins kleinste Detail.



Mit optimaler Raumplanung und positiver Gestaltung Zeichen setzen

Praxistrends für Ihre Zukunft